

Votum: Kauf

Allianz Income and Growth A - H2-EUR - Fonds

Stand: 04. April 2024 00:00 Uhr



Fakten

Fondsgesellschaft	Allianz Global Investors GmbH
Fondstyp	Mischfonds
Anlagesegment	Nordamerika
Managementtyp	Aktiv
Währung	EUR
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Mind. Ausschüttung:	5% p.a. in der Anteilklasse H2- EUR (WKN A1JV7V) und A-USD (WKN A1W4VN)
WKN / ISIN	A1JV7V / LU0766462104
Produktgruppe	Anlagekonzepte und Mischfonds
Fondsaufgabe	17.07.2012
Orderannahmezeit	Erfassung bis 10.00 (t), Bewertungstag: t+0, Valuta: t+2
Sparplanfähig	Ja
VL-fähig	Nein
Weitere Anteilsklassen	USD Thesaurierend A1JLXZ USD Ausschüttend A1W4VN



Commerzbank AG, Privat- und Unternehmerkunden, Anlage&Vorsorge

Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie im Basisinformationsblatt (gesetzliche Pflichtinformation).

Bitte beachten Sie die wichtigen Hinweise am Ende des Dokuments.

Kennzahlen und Kosten

Kennzahlen per 13.05.2024

Wertentwicklung 1/3/5 Jahre in % ³	+12,87% / -1,15% / +28,32%
Volatilität (3 Jahre) ³	11,48%

Kosten

Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag ¹	4%
Pauschalvergütung	1,50%
Performanceabhängige Vergütung	-
Laufende Kosten ²	1,55%
Laufende Vertriebsprovision ⁴	59,42% der Pauschalvergütung

¹ Wird von der Commerzbank AG einmalig beim Kauf vereinnahmt

² Kosten, die nach Angabe der Fondsgesellschaft vom Fondsvermögen im Laufe des Jahres abgezogen werden

³ Quelle: FactSet, Wertentwicklung in EUR

⁴ Fließt an die Commerzbank AG

Auf einen Blick

Votum: Kauf



Highlights

- Innovativer Ansatz durch Mischung ausgewählter Anlageklassen mit dem Schwerpunkt USA
- Jährliche Mindestausschüttung in Höhe von 5%
- Widerstandskraft bei fallenden Märkten

04.04.2024

Investmentansatz

Das Anlageziel des Fonds

Der Fonds engagiert sich vorwiegend in einer Kombination aus Aktien, Anleihen (z. B. Hochzinsanleihen) und Wandelschuldverschreibungen von Emittenten aus den USA oder Kanada. Dabei kann die Gewichtung der Anlageklassen je nach Einschätzung wirtschaftlicher und marktspezifischer Faktoren in erheblichem Umfang variieren. Anlageziel ist es, auf lange Sicht Kapitalwachstum und laufende Erträge zu erzielen.

Innovation schafft Mehrwert

Das innovative Konzept des Allianz Income and Growth vereint mit Hochzinsanleihen, Wandelanleihen und Aktien drei sich gut ergänzende Anlageklassen, die in der Summe eine aktienähnliche Rendite bei niedrigeren Schwankungen (Volatilität) erwarten lassen. Insbesondere in schwachen Aktienmärkten wird durch das asymmetrische Risiko-/Ertragsprofil einzelner Portfoliobestandteile (vor allem Wandelanleihen) durch eine verringerte Abwärtsbewegung Mehrwert geschaffen. Zusätzlich bietet der US Markt global das mit Abstand breiteste und liquideste Angebot an Hochzins- und Wandelanleihen und gibt dem Fondsmanagement damit ausreichend Möglichkeiten, diesen Ansatz umzusetzen.

Aktienanteil sorgt für zusätzliches Potenzial

Im Aktienteil befinden sich in der Regel zwischen 40 und 50 gleichgewichtete Titel. Die auf den Aktienteil angewandte Optionskonstruktion unterliegt einem aktiven Management und beinhaltet meist kurzlaufende (30-60 Tage) Kaufoptionen. Bis zu 70% des Aktiengewertes werden dabei veroptioniert.

Prämien sorgen für entsprechenden Mehrertrag

Durch den Verkauf von Optionen auf den Großteil des Aktienbestandes (Covered Call Writing) können zusätzliche Prämieinnahmen erzielt und Schwankungen im Portfolio reduziert werden, die dem Fonds zur Ertragsausschüttung zur Verfügung stehen. Hierbei werden insbesondere Phasen größerer Marktschwankungen (Volatilität) genutzt, in denen diese Prämieinnahmen höher sind.

Bonität steht an erster Stelle

Zu Beginn des Investmentprozesses steht die Ideengenerierung. Hier werden durch alle Mitglieder des Income and Growth-Teams neue Ideen von aussichtsreichen Unternehmen eingebracht. Im nächsten Schritt werden die fundamentalen Stärken dieser Unternehmen bewertet und ein internes Bonitätsrating erstellt. Im Vergleich mit externen Ratings lassen sich so Anlagechancen aufgrund von abweichenden Einschätzungen identifizieren. Im Anschluss daran findet zusätzlich eine Analyse der Kapitalstruktur des Unternehmens statt. Hierbei werden sämtliche zur Anlage verfügbaren Wertpapiere des Unternehmens eingehend beurteilt.

Ziel ist es immer, in das nach Chance-/Risikoaspekten attraktivste Wertpapier eines Unternehmens - Hochzinsanleihe, Wandelanleihe oder die Aktie direkt - zu investieren.

Grundsätzlich soll ungefähr eine Gleichgewichtung (Drittelerung) der drei Anlagesegmente im Fonds erreicht werden, jedoch sind gemäß den Anlagegrenzen bis zu 70% in einem Teilsegment zulässig. Das Teilportfolio der Hochzinsanleihen ist mit 100 bis 150 Titeln breit diversifiziert und zur Reduzierung von Einzelrisiken in etwa gleichgewichtet. Das Wandelanleihen-Teilportfolio setzt sich ebenso aus 100 bis 150 Titeln zusammen.

Unsere Einschätzung

Votum: Kauf

Naturgemäß ist diese Struktur nicht dafür ausgelegt, in jedem der drei Anlagesegmente die entsprechende Benchmark (welche natürlich keine Incomestrategie verfolgen) zu schlagen. Stattdessen fokussiert sich der Fonds darauf, den Anlegern eine regelmäßige, planbare Ausschüttung zu liefern. Dies impliziert, dass innerhalb der Titelselektion der einkommensgenerierende Faktor einen Schwerpunkt darstellt.

Beim Allianz Income and Growth handelt es sich um ein ganzheitliches Portfolio als effizienterer Ansatz für den Zugang zu US-Marktchancen unter Berücksichtigung der Aufwärtsbeteiligung und des Abwärtsschutzes. Das Jahr 2021 schloss der Fonds mit einer Performance von 10,7% ab.

Das herausfordernde Jahr 2022 beendete der Fonds mit einem Minus von knapp 22%. Die Investitionen in Hochzinsanleihen und Wandelanleihen boten nicht den erwarteten Schutz vor Abwärtsrisiken. Die Sektor- und Aktiena Auswahl zahlte sich in 2022 nicht aus, da Branchen und Unternehmen mit überdurchschnittlichen Gewinnwachstum in 2022 schlechter abschnitten als der breite Markt.

Im Jahr 2023 konnte der Fonds wieder einen Zuwachs von 15% verzeichnen. Alle Anlagesegmente trugen positiv zur Wertentwicklung bei. Der Ansatz, Unternehmen mit überdurchschnittlichem

Gewinnwachstum zu selektieren, zahlte sich in fast allen Quartalen (Ausnahme: Q3/2023) aus.

Positive Beiträge kamen vor allem von Technologieunternehmen, die von den langfristigen Trends rund um künstliche Intelligenz, Cloud-Migration und Cybersicherheit profitierten. Zu diesen positiven Ausreißern im Aufwärtstrend zählten mehrere Halbleiter- und Softwarepositionen, darunter Nvidia sowie Microsoft, ServiceNow und Salesforce. Des Weiteren konnten Unternehmen mit Bezug zu Konsumausgaben wie z.B. MasterCard und dem Häusermarkt z.B. Home Depot von der wirtschaftlichen Entwicklung in den USA insbesondere seit Herbst profitieren.

Der Energie- und der Gesundheitssektor waren im Gegensatz zu 2022 die Bereiche, die (bis auf Q3/2023) eine Belastung für die Wertentwicklung darstellten. Ebenso standen Unternehmen der Sektoren Automobilzulieferer, Einzelhandel und Versorger eher auf der Verliererseite.

Gute Depotergänzung in US-Aktien und -Anleihen

Der Fonds ist nach wie vor eine gute Ergänzung für globale Investoren, die sich breiter im US Aktien- und Rentenmarkt aufstellen wollen. Er kann das Aufwärtspotenzial von Aktien nutzen und verfügt durch seine Konstruktion gleichzeitig über eine Art Puffer bei Abwärtsbewegungen. Er bietet eine Diversifizierungsmöglichkeit über das Kernrentensegment hinaus.

Wechsel des Investmentmanagers

Mit Wirkung vom 13. Juni 2022 ist Allianz Global Investors eine langfristige strategische Partnerschaft mit Voya Investment Management eingegangen. In diesem Zusammenhang hat Voya Teile des Fondsmanagements in den USA übernommen. Infolgedessen war das Investmentteam des Allianz Income and Growth mit Wirkung vom 2. Juli 2022 zu Voya Investment Management gewechselt.

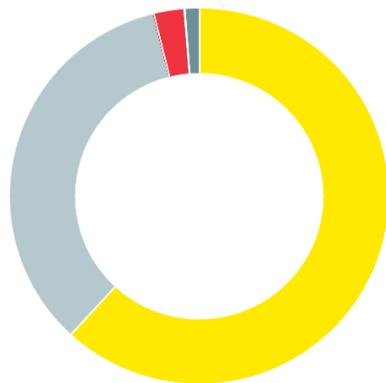
Das Research wird von den Portfoliomanagementteams durchgeführt, die auch weiterhin für die Titelauswahl und den Portfolioaufbau verantwortlich sein werden. Investmentexperten auf der ganzen Welt liefern zusätzliche Erkenntnisse und Beiträge

Das hauseigene Grassroots-Research, welches investigative Marktforschung betreibt, soll nach Aussage von Allianz Global Investors den Portfoliomanagern auch weiterhin in vollem Umfang zur Verfügung gestellt werden.

Das Portfoliomanagement des Allianz Income and Growth hatte uns in intensiven Gesprächen nachvollziehbar und überzeugend erläutert, dass sich die Zusammensetzung des Teams, die Anlagephilosophie und der Anlageprozess durch die Übernahme des Fondsmanagements durch Voya IM nicht geändert hat. Der Wechsel erfolgte reibungslos. Wir votieren weiterhin mit "Kauf".

Fondsstruktur

Struktur nach Anlageklassen



Instrument	Anteil (%)
Anleihen	61,74
Aktien	34,33
Barmittel	2,61
Fonds	1,31
Optionen	0,01

Stand: 31.03.2024

Kosteninformation

Die anfallenden Kosten beim Kauf (Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag bzw. Transaktionskosten) sowie die laufenden Fondskosten (z.B. Pauschalvergütung, performanceabhängige Vergütung, laufende Vertriebsprovisionen) entnehmen Sie diesem Dokument unter „Zahlen & Fakten“. Grundsätzlich wird der angegebene Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag erhoben. Er variiert jedoch in Abhängigkeit des gewählten Depotmodells. So fällt z.B. beim PremiumDepot und PremiumFondsDepot dieser Kostenbestandteil nicht an.

Eine auf die jeweilige Transaktion bezogene Aufstellung der Gesamtkosten („Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“) erhalten Sie rechtzeitig vor Auftragserteilung. Die „Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“ beinhaltet neben den beim Kauf und Verkauf anfallenden Kosten und den laufenden Fondskosten als Teil der Produktkosten auch zusätzliche Kostenbestandteile wie z.B. ein eventuelles Depot- bzw. Pauschalentgelt und Produktkosten sowie die Auswirkung der Gesamtkosten auf die Rendite der Anlage.

Chancen & Risiken



Chancen

- Durch die Investition in einen Fonds wird das Risiko gegenüber einer Investition in Einzeltitel reduziert (Risikostreuung, Diversifikation)
- Aktien bieten auf lange Sicht überdurchschnittliches Renditepotenzial verglichen mit anderen Anlageklassen
- Die Konzentration auf Hochzinsanleihen (geringe Bonität) erhöht das Renditepotenzial
- Wandelanleihen bieten ein erhöhtes Renditepotenzial gegenüber klassischen Rententiteln
- Der Fonds ermöglicht eine gezielte Teilhabe an Anlagechancen in den USA und Kanada. Diese Fokussierung bietet die Chance, von der Entwicklung der Märkte in den USA und Kanada zu profitieren
- Währungsschwankungen werden ausschließlich in der EUR-gehedgten Anteilklasse abgesichert



Risiken

- Investmentfonds unterliegen Kursschwankungen sowie dem Risiko sinkender Anteilspreise, sodass diese möglicherweise bei einem Verkauf nicht mehr dem Wert des ursprünglichen Kapitals entsprechen
- Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteils werts kann stark erhöht sein
- Die Konzentration auf Hochzinsanleihen (geringe Bonität) erhöht die Schwankungsrisiken
- Wandelanleihen (Convertibles) können in Aktien umgewandelt werden, weshalb die Risiken einer Aktienanlage berücksichtigt werden müssen
- Mit der Fokussierung auf die USA und Kanada ist gleichzeitig jedoch auch das Risiko verbunden, dass sich die Märkte in den USA und Kanada und somit auch der Fonds schwächer entwickelt als andere Regionen bzw. der Gesamtmarkt
- In der EUR-gehedgten Anteilklasse kann nicht von Währungsaufwertungen profitiert werden
- Ein grundsätzliches Risiko bei Investmentfonds besteht in der vorübergehenden Aussetzung der Anteilsrücknahme aufgrund nicht ausreichender Liquidität bis hin zu einer geordneten Auflösung des Fonds

Impressum, wichtige Hinweise

Impressum

Herausgeber:

Commerzbank AG, Privat- und
Unternehmerkunden, Anlage&Vorsorge

Autor:

Lydia Berleb, Fondsanalystin

Verantwortlich: Jörg Schneider
Stand unserer Einschätzung: 04. April 2024

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Informationen“) sind primär für Kunden in Deutschland bestimmt. Diese Informationen dürfen nicht in andere Länder, insbesondere nicht in die USA, eingeführt oder dort verbreitet werden.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung alleine ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Informationsquelle; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen für diese Ausarbeitung sind Informationen, welche die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Emissions- oder Verkaufsprospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

Interessenkonflikt im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und / oder Vertriebs-/ Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

Anteilsklassen

Ein Investmentfonds kann verschiedene Anteilsklassen umfassen. Unterscheidungsmerkmale sind insbesondere Währung, Ertragsverwendung, Mindestanlage, Anlegereigenschaften und Kosten. Für die Beratung eines Investmentfonds ist primär die für das Privatkundengeschäft bestimmte Anteilsklasse vorgesehen. Bitte beachten Sie: Bei Vorhandensein mehrerer Anteilsklassen beschränkt sich die Votierung der Commerzbank

möglicherweise auf eine Anteilsklasse, die im konkreten Einzelfall für einen bestimmten Anleger nicht die Kostengünstigste darstellt.

Auswirkung von Inflation

Grundsätzlich beeinflusst die Entwicklung der Inflationsrate Ihren Anlageerfolg. Ein daraus resultierender Kaufkraftverlust betrifft sowohl die erzielten Erträge als auch Ihr investiertes Kapital.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers / Index von EURO abweicht.

Votensystematik

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmal begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Steuerlicher Hinweis für den Erwerb nicht börsengehandelter im Ausland aufgelegter Investmentfonds*

Bei einer Anlage >EUR 150.000 muss der jeweilige Anleger den Erwerb an diesen Investmentfonds grundsätzlich der deutschen Finanzverwaltung anzeigen (§138 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 AO). Bitte besprechen Sie die Meldepflicht mit Ihrem steuerlichen Berater.

Hintergrund: Der Gesetzgeber will hierdurch eine Aktualisierung und Verbesserung des steuerlich relevanten Datenbestands der Finanzbehörden erreichen. Beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) erfolgt hierfür eine zentrale Sammlung und Auswertung von Unterlagen über bestimmte steuerliche Auslandsbeziehungen.

*gilt grundsätzlich auch für inländische Investmentfonds, bei denen sich die Geschäftsleitung des gesetzlichen Vertreters (KVG) im Ausland befindet (§ 3 Absatz 2 InvStG).

Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Group Research der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Votum	Geändert am
Kauf	10. Dezember 2015

Allianz Income and Growth A - H2-EUR, WKN - A1JV7V

Aufsichtsbehörden

Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main

©2024; Herausgeber: Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der
Commerzbank weder reproduziert, noch weitergegeben werden.